



## Schweizerische Freie Keglervereinigung Unterverband Kanton Zürich

### Sportleiterin

Silvia Steffen  
Winzerhalde 20  
8049 Zürich  
Tel. 044 341 29 11 P  
Tel. 079 283 08 55 N

Zürich, 07. Dezember 2015

### Bericht der Sportleiterin 2015

Der absolute Höhepunkt des Jahres war zweifellos die erstmalige Ausrichtung der SFKV Schweizer Meisterschaft durch unseren Unterverband. Für uns Vorstandsmitglieder war es sicherlich das arbeitsintensivste und strengste Amtsjahr innerhalb unseres Amtszeitraums. Der Mut und das Wagnis, den wichtigsten und grössten Schweizerischen Anlass zu planen und durchzuführen, hatte sich aber in vielerlei Hinsicht gelohnt.

Bis Mitte Juli standen vorerst die insgesamt **8 UVZH-Meisterschaften** auf dem Programm. Aus gegebenem Anlass wurden gleich die Hälfte davon im Kegelcenter Schmiedhof angesetzt. Als absoluter Höhepunkt durfte uns die SM-Vormeisterschaft in Erinnerung bleiben, die gleichzeitig als 7. UV-Meisterschaft ausgeschrieben war. Insgesamt 671 KeglerInnen sorgten für die Rekordteilnehmerzahl in der 41. jährigen Verbandsgeschichte. Auch die restlichen 3 Meisterschaften im Schmiedhof waren überdurchschnittlich gut besucht. Höchst erfreulich war natürlich die Teilnahme des starken Fricktal Klubs Rot-Weiss 1, Möhlin, an unserem Meisterschaftsbetrieb. Insbesondere die Vor-SM verlangte eine perfekte Organisation. Die vielen aktiven und willigen KlubhelferInnen liessen uns nicht im Stich und die Hauptprobe zur SM durfte ich als sehr gelungen taxieren.

Auf Grund der starken Belastung im SM-Jahr hatten wir uns schon 2014 dazu entschieden, auf die Durchführung des **Zürcher Einzelcups** zu verzichten.

Die Siege in der **Klubmeisterschaft** gingen an Topego, Eulach und Greenhorn. Rekordmeister Topego sicherte sich damit den insgesamt 24. UV-Titel. Nach den Titelgewinnen von 2010, 2011 und 2013 holte sich der KK Eulach den 4. Sieg innerhalb der letzten 6 Jahre. Mit dem KK Greenhorn durften wir erfreulicherweise einen neuen Namen in die Siegerlisten eintragen. Die sehr guten Verstärkungen von Daniel Bättig und Beat Schneiter verhalfen den Greenhörnern zum 1. maligen Titelgewinn. Wir dürfen unseren 3 siegreichen Regionalmeister-Teams zu diesen schönen Erfolgen ganz herzlich gratulieren.

Die Titel in den **Einzelwertungen** holten sich Marcel Bichsel, Peter Brennwald und Robert Zenger bei den Herren, sowie Silvia Steffen, Brigitte Bohler und Theres Walker bei den Damen. Für Marcel Bichsel war es der 2. Titel in Folge, für Silvia Steffen der 3. innerhalb der letzten 4 Jahre. In der Kat. B war es der 1. Titelgewinn für Peter Brennwald und Brigitte Bohler. Das Gleiche gilt auch für die Kat. C, wo Robert Zenger und Theres Walker erstmals das oberste Treppchen besteigen durften. Den neuen RegionalmeisterInnen dürfen wir zu diesen schönen Titelgewinnen ganz herzlich gratulieren.

Bei den übrigen Schweizerischen Anlässen ausserhalb der SM zerriss unsere UV-Mannschaft keine grossen Stricke. Beim **UVMW in Buhholz** reichte es lediglich zum 8. Rang, was wieder einmal den Abstieg in die Kat. B bedeutete. Beim **Kantoneuwettkampf** auf unseren Heimbahnen im Kegelcenter

Schmiedhof kam es leider nicht zum erhofften Exploit. Mit Rang 7 konnte der Abstieg jedoch gerade noch vermieden werden.

Auf Grund der starken Belastung im SM-Jahr verzichteten wir auf den traditionellen Zürcher Tag bei der **CH S+V-Meisterschaften**. Dadurch reiste nur eine kleine Delegation ins Rest. National in Burgdorf. Dabei schaffte Annemarie Seglias den glänzenden 4. Rang bei den Veteraninnen der Kat. A und neben Remo D'Agostino eine weitere Kranzkarte beim Sport.

Beim **Schweiz. Einzelcupfinal** in Künigoldingen waren wir mit Walter Hess und Martin Sennhauser vertreten. Die beiden wurden in der 1. Runde mit den amtierenden Schweizer Meistern der Damen und Herren konfrontiert, wobei Walter Hess wenigstens die 1. Runde überstand.

Für ein sehr erfolgreiches Ergebnis sorgte der KK Topego beim **CH-Klubcup**. Wie 2013 erreichte der Rekordmeister den Final der besten 4 Klubs, kam aber in Heimberg erneut nicht über den 4. Rang hinaus. Gegen die übermächtigen Finalgegner River-Boys, Bern, Harder, Ringgenberg und Sinnlos, Fulenbach, war der KK Topego einfach chancenlos.

Mit dem **Kantonewettkampf** und der **Eröffnungsfeier** starteten wir am 22. August gespannt und erwartungsfroh in das grosse SM-Abenteuer. Während den 7 Wettkampf-Wochen, dem Finaltag und dem Absenden wirkten alle involvierten Kräfte zielorientiert und harmonisch zusammen. Für den Gesamteindruck gab es uneingeschränktes Lob und die vielen positiven Feedbacks entschädigten für den immensen Aufwand, welchen das OK, das Erweiterte OK, Fam. Jurt und alle übrigen HelferInnen geleistet hatten.

Aus sportlicher Sicht wurde der UV Zürich den erhofften Erwartungen nicht ganz gerecht. Am MS-Programm beteiligten sich mit 67 Herren und 19 Damen insgesamt 86 UVZH-MitgliederInnen. Dabei schafften insgesamt 12 Herren und 3 Damen die Schweizerische Auszeichnung. Der Finaltag fand jedoch leider ohne Zürcher Beteiligung statt.

Insgesamt 43 ZürcherInnen bestritten die Disziplin Sport und 19 Paarungen nahmen die Américaine in Angriff. Beim Sport und Sport Spezial gab es 22 resp. 7 Auszeichnungen und bei der Américaine schafften 11 Paarungen eine Kranzkarte. Damit waren wir bei den Zusatzprogrammen auch rangmäßig wesentlich erfolgreicher. Innerhalb der insgesamt 8 Top-Ten-Resultate schaffte C-Kegler Ruedi Wyniger (Eulach) mit dem 3. Rang in der Sport Spezial-Wertung als einziger Zürcher eine Podestrangierung. Als herausragend darf auch der 4. Rang der Américaine-Paarung Walter Jurt/ Marcel Tiberi eingestuft werden.

An der Klubwertung haben sich mit Eulach, Goldfinger, Greenhorn, Kolibri, Schmiedhof 1 + 2 sowie Topego insgesamt 7 Zürcher Klubs beteiligt. Immerhin vier davon, nämlich Schmiedhof 1 und Topego in der Kat. A, sowie Kolibri und Schmiedhof 2 in der Kat. B erkämpften sich mit starken Leistungen die Schweizerische Klubauszeichnung.

Das Verbandsjahr 2015 wird uns hauptsächlich als Ausrichter der 62. SM der SFKV nachhaltig in Erinnerung bleiben. Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen fleissigen Helferinnen und Helfer, die dieses unvergessliche Erlebnis ermöglichten und auch mithalfen, alle sonstigen Jahresaktivitäten erfolgreich zu gestalten, bei den Kegelbahnbetreibern, die für eine einwandfreie Infrastruktur sorgten, bei meinen Vorstandskollegen und Kolleginnen, die mich hilfreich unterstützten und letztlich bei allen Keglern und Keglerinnen für ihre Treue zum Verband.

Für das neue Jahr wünsche ich euch allen gute Gesundheit und weiterhin viel Erfolg auf den Kegelbahnen.

**Silvia Steffen**  
Sportleiterin